

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 2

Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern

4. Vierteljahr und Jahr 1968



Bestellnummer: 300200 - 680304

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 2

Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern

4. Vierteljahr und Jahr 1968



Bestellnummer: 300200 - 680304

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

Seite

Vorbemerkung	3
Textteil	
Überblick über die wichtigsten Ergebnisse	
I. Das Steueraufkommen im 4. Vierteljahr 1968	4
II. Das Steueraufkommen im Jahre 1968	6
Tabellenteil	
1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach wichtigsten Steuerarten	12
2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.) nach Vierteljahren	13
3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968 nach Arten ..	14
4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte	18
b) Kreisangehörige Gemeinden	19
c) Landkreise	20
5. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach Arten und Ländern	21
6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren	22
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1967 und 1968 nach Gemeindegrößenklassen	23
8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) 1968 nach Arten	24
9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1968 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte	28
b) Kreisangehörige Gemeinden	29
c) Landkreise	30

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- r = berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Mai 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit den Kennziffern L II/1 (Bundes- und Landessteuern) und L I/2 (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Als Unterlagen für die Darstellung der kassenmäßigen Einnahmen aus Bundes- und Landessteuern dienen die monatlichen Meldungen der Oberfinanzdirektionen und Länderfinanzministerien. Die kommunalen Steuereinnahmen der Gemeinden mit 1 000 und mehr Einwohnern und der Stadtstaaten werden vierteljährlich von den Statistischen Landesämtern erhoben. Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern werden halbjährlich ermittelt und von den Statistischen Landesämtern für die Vierteljahre geschätzt.

Die Entwicklung der Bundes- und Landessteuern wird monatlich ausführlicher im Bundesanzeiger, im Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung sowie in den vom Bundesministerium der Finanzen herausgegebenen Finanznachrichten kommentiert; zugrunde liegen dabei die zu einem früheren Zeitpunkt vorliegenden vorläufigen Ergebnisse. Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Dezemberzahlen wird dort insbesondere das Jahresergebnis eingehend dargestellt; die Erläuterungen für die Entwicklung der staatlichen Steuern im vorliegenden Bericht sind teilweise diesen Quellen entnommen.

Überblick über die wichtigsten Ergebnisse

I. Das Steueraufkommen im 4. Vierteljahr 1968

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) betragen im 4. Vierteljahr 1968 insgesamt 33,4 Mrd.DM; damit lagen sie um 3,3 Mrd.DM oder 11,0 % über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis und um 2,3 Mrd.DM oder 7,4 % über dem des 3. Vierteljahres 1968. An Lastenausgleichsabgaben kamen 418,0 Mill.DM auf, das sind 7,8 Mill.DM oder 1,8 % weniger als im gleichen Zeitraum 1967.

Die einzelnen Steuerarten

Das Aufkommen an Einkommen- und Körperschaftsteuer erreichte im letzten Quartal 1968 ein Volumen von 13,4 Mrd.DM, das sind 1,8 Mrd.DM oder 15,3 % mehr als im 4. Vierteljahr 1967. Zu den Mehreinnahmen trug insbesondere die Lohnsteuer bei, die sich um 956,2 Mill.DM oder 16,4 % auf 6,8 Mrd.DM erhöhte. Relativ noch stärker gestiegen, nämlich um 655,4 Mill.DM oder 36,2 % auf 2,5 Mrd.DM, sind die Einnahmen aus der Körperschaftsteuer; damit hat sich die bereits seit dem 2. Vierteljahr 1968 zu beobachtende Tendenz überdurchschnittlicher Zuwachsraten fortgesetzt. An veranlagter Einkommensteuer gingen 3,9 Mrd.DM oder knapp 165 Mill.DM (4,4 %) mehr ein als vor einem Jahr. Die Kapitalertragsteuer hielt sich mit 207,0 Mill.DM im Rahmen des vergleichbaren Vorjahresergebnisses (+ 0,1 %).

Die reinen Bundessteuern sind im Berichtsvierteljahr um 1,2 Mrd.DM oder 9,4 % auf 14,0 Mrd.DM¹⁾ gegenüber dem 4. Quartal 1967 gestiegen. Ohne Berücksichtigung der Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland ergibt sich ein Gesamtbetrag von 13,9 Mrd.DM (+ 9,0 %).

Von den Mehreinnahmen aus Bundessteuern entfielen allein 536,7 Mill.DM auf die Umsatzsteuern, die um 7,8 % auf 7,4 Mrd.DM gestiegen sind, davon erbrachten die Mehrwertsteuer 5,1 Mrd.DM, die Einfuhrumsatzsteuer 2,2 Mrd.DM, die "alten" Steuern vom Umsatz dagegen nur noch knapp 87 Mill.DM. Aus der Ergänzungsabgabe zur Einkommensteuer und zur Körperschaftsteuer resultierten 185 Mill.DM. Die Zunahme der Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) um nahezu 485 Mill.DM (8,2 %) auf 6,4 Mrd.DM ist in erster Linie auf die Entwicklung bei der Mineralölsteuer zurückzuführen, die sich um 446,4 Mill.DM oder 17,2 % auf 3,0 Mrd.DM erhöht hat. Nach Mitteilung des Bundesministeriums der Finanzen ist dieses Ergebnis zu einem erheblichen Teil durch zahlungstechnische Verschiebungen bedingt. Auch die Tabaksteuer (1,9 Mrd.DM) hat einen beachtlichen Zuwachs um 143,3 Mill.DM oder 8,2 % gegenüber dem 4. Vierteljahr 1967 aufzuweisen. Dagegen sind die Zolleinnahmen - um 71,4 Mill.DM oder 10,9 % - auf 584,3 Mill.DM weiter zurückgegangen.

Die Landessteuern, die im 4. Quartal 1968 Einnahmen in Höhe von 2,3 Mrd.DM erbrachten, hatten mit einer Zunahme von 2,3 % (50,9 Mill.DM) binnen Jahresfrist die geringste Steigerung zu verzeichnen. Dieses Ergebnis ist auf den besonderen Veranlagungszyklus bei der Vermögensteuer zurückzuführen, deren Einnahmen sich im Berichtsvierteljahr um 93,7 Mill.DM oder 14,0 % auf 577,7 Mill.DM verminderten. Von unerheblichen Ausnahmen abgesehen, sind alle übrigen Landessteuern dagegen gestiegen. An Kraftfahrzeugsteuer gingen mit 798,3 Mill.DM 6,5 % mehr

1) Einschl. 85,0 Mill.DM Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

ein als vor einem Jahr. Bemerkenswert hoch - 42,4 Mill.DM oder 72,0 % - war der Einnahmewachst bei den Kapitalverkehrsteuern (101,3 Mill.DM); hieran war die Gesellschaftsteuer maßgeblich beteiligt. Das Aufkommen aus der Biersteuer hat sich dagegen nur um 5,3 Mill.DM oder 1,9 % auf 285,5 Mill.DM erhöht.

Die Gemeindesteuereinnahmen beliefen sich im 4. Quartal 1968 auf 3,8 Mrd.DM, was einer Zunahme um 290,5 Mill.DM oder 8,3 % gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres entspricht. Zu dieser Steigerung hat in erster Linie die Entwicklung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, die sich um 240,1 Mill.DM (9,6 %) auf 2,7 Mrd.DM erhöht hat sowie der Lohnsummensteuer, die um 20,2 Mill.DM (8,2 %) auf 266,1 Mill.DM angestiegen ist, beigetragen. Beide Arten von Gewerbesteuern hatten im 4. Vierteljahr 1967 rückläufige Einnahmen von zusammen rd. 50 Mill.DM oder - 1,8 %. Die Grundsteuer B lag mit Einnahmen von 477,3 Mill.DM um 25,3 Mill.DM oder 5,6 % über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis; dagegen erreichte die Grundsteuer A mit 118,7 Mill.DM den Vorjahresbetrag von 120,8 Mill.DM nicht ganz.

Gegenüber dem 3. Quartal 1968 haben sich die gemeindlichen Steuereinnahmen, vor allem infolge des rückläufigen Aufkommens aus der Grundsteuer B, das im 3. Vierteljahr allerdings besonders hoch war, um insgesamt 23,9 Mill.DM oder 0,6 % vermindert.

Die Steuereinnahmen nach Art der Gebietskörperschaften

Im Berichtsvierteljahr flossen dem Bund Steuern in Höhe von 18,9 Mrd.DM zu, das sind 10,9 % mehr als im letzten Quartal 1967. Von den 1,9 Mrd.DM Mehreinnahmen entfielen 1,2 Mrd.DM (+ 9,4 %) auf reine Bundessteuern und 657,3 Mill.DM (+ 15,3 %) auf den Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

1. Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften

Steuerart Gebietskörperschaft	4. Vierteljahr 1968		Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) 4. Vierteljahr 1968 gegen	
	Steuer- einnahmen	Anteil an den Gesamteinnahmen	3. Vj. 1968	4. Vj. 1967
			%	
	Mill.DM			
Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen ...	13 392,9	40,1	+ 4,5	+ 15,3
Bundessteuern	13 956,5 ^{a)}	41,8	+ 13,9	+ 9,4
Landessteuern	2 268,6	6,8	+ 2,9	+ 2,3
Gemeindesteuern	3 789,1	11,3	- 0,6	+ 8,3
Insgesamt ...	33 407,2	100,0	+ 7,4	+ 11,0
davon entfallen auf:				
Bund	18 911,9 ^{a)}	56,6	+ 11,2	+ 10,9
Länder (ohne Stadtstaaten)	9 616,4	28,8	+ 4,0	+ 12,7
Stadtstaaten	1 465,4	4,4	+ 3,7	+ 8,6
Staatliche Steuern	1 089,8	3,3	+ 5,2	+ 9,0
Gemeindesteuern	375,6	1,1	- 0,4	+ 7,7
Gemeinden (Gv.)	3 413,5	10,2	- 0,7	+ 8,4

a) Einschl. 85,0 Mill.DM Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

Die Steuereinnahmen der Länder (ohne Stadtstaaten) lagen mit 9,6 Mrd. DM um 1,1 Mrd. DM (12,7 %) über dem Ergebnis des vergleichbaren Vorjahresquartals. Der Einnahmezuwachs ist vorwiegend auf den erhöhten Länderanteil an den gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen um 1,0 Mrd. DM (15,9 %) auf 7,6 Mrd. DM zurückzuführen. Die reinen Landessteuern (2,0 Mrd. DM) haben sich nur um 35,8 Mill. DM oder 1,8 % erhöht.

Die Stadtstaaten vereinnahmten im 4. Vierteljahr 1968 1,5 Mrd. DM Steuern (+ 116,7 Mill. DM oder 8,6 %), von denen 840,2 Mill. DM aus dem Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer, 249,6 Mill. DM aus reinen Landessteuern und 375,6 Mill. DM aus Gemeindesteuern resultierten. Der Zuwachs des Länderanteils war mit 9,8 % (74,8 Mill. DM) erheblich niedriger als im Durchschnitt der Flächenländer (15,9 %). Dagegen sind die reinen Landessteuern mit 6,5 % (15,2 Mill. DM) bei den Stadtstaaten relativ stärker gestiegen als im übrigen Bundesgebiet. Die Mehreinnahmen aus Gemeindesteuern betragen 26,7 Mill. DM oder 7,7 %.

Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden gingen im Berichtsvierteljahr 3,4 Mrd. DM an Steuern ein, d. s. 263,7 Mill. DM oder 8,4 % mehr als im Jahr zuvor. Von dem Gesamtbetrag flossen den kreisfreien Städten 1,6 Mrd. DM (+ 117,9 Mill. DM oder 8,2 %) und den kreisangehörigen Gemeinden 1,8 Mrd. DM (+ 137,9 Mill. DM oder 8,4 %) zu. Die Steuereinnahmen der Landkreise haben um 8,0 Mill. DM (11,5 %) auf 77,6 Mill. DM zugenommen.

II. Das Steueraufkommen im Jahre 1968

1. Gesamtergebnis

Die gesamten Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden beliefen sich im Jahre 1968 auf 120,4 Mrd. DM, das sind 7,0 Mrd. DM oder 6,2 % mehr als im Vorjahr; 1967 hatten die Mehreinnahmen 2,2 Mrd. DM (2,0 %) betragen. An Lastenausgleichsabgaben gingen 1,6 Mrd. DM ein (+ 0,9 %).

2. Veränderung der Steuereinnahmen 1968

Prozent

Hauptsteuerart	1.	2.	3.	4.
	Vierteljahr 1968			
	gegenüber dem jeweiligen Vorjahresvierteljahr			
Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen	+ 3,2	+ 9,7	+ 13,1	+ 15,3
Bundessteuern	+ 1,1	- 1,2	+ 1,4	+ 9,4
Landessteuern	+ 8,0	+ 3,5	+ 2,6	+ 2,3
Gemeindesteuern	+ 1,9	+ 5,0	+ 5,8	+ 8,3
Insgesamt ...	+ 2,6	+ 4,0	+ 6,6	+ 11,0
dagegen 1967 ...	+ 1,3	- 3,2	+ 5,1	+ 4,6

Mit der Wiederbelebung der Konjunktur hatten die kassenmäßigen Steuereinnahmen 1968, verglichen mit dem jeweiligen Vorjahresergebnis, eine von Quartal zu Quartal eindeutig steigende Tendenz; hierfür waren die gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen - und zwar insbesondere Lohnsteuer und Körperschaftsteuer - sowie die Gemeindesteuern ausschlaggebend. Bei der besonders durch die Umsatz- und Mineralölsteuereinnahmen bestimmten Entwicklung der

reinen Bundessteuern kündigte sich dagegen erst im letzten Vierteljahr ein beachtlicher Aufschwung an. Dagegen schwächte sich der Zuwachs aus Landessteuern infolge der auslaufenden Vermögensteuernachzahlungen im untersuchten Zeitraum ständig ab. Innerhalb der einzelnen Hauptsteuerarten ist die Entwicklung nicht immer einheitlich verlaufen.

3. Steuereinnahmen und Bruttosozialprodukt ^{*)}

Jahr	Steuer- einnahmen	Zunahme gegenüber dem Vorjahr		Steuern in % des Brutto- sozialprodukts
		Mrd. DM	%	
1965	104,5	6,4	6,5	23,1
1966	111,2	6,7	6,4	23,1 ¹⁾
1967	113,3	2,2	2,0	23,4 ¹⁾
1968	120,4	7,0	6,2	22,8 ¹⁾

*) Ohne Lastenausgleichsabgaben; einschl. Bucheinnahmen des Bundes aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

1) Auf Grund vorläufiger Sozialproduktberechnungen ermittelt.

Die Steuerlastquote, d.h. der Anteil der Gesamtsteuereinnahmen am Bruttosozialprodukt, lag nach vorläufigen Berechnungen für 1968 bei 22,8 %. Das gegenüber den Vorjahren etwas geringere Ergebnis ist maßgeblich auf die Entlastung der Altvorräte beim Wechsel im Umsatzsteuersystem zurückzuführen.

2. Die einzelnen Steuerarten

Die nachstehende Tabelle vermittelt einen Überblick über die Entwicklung der Steuern mit einem Jahresaufkommen in der Größenordnung von einer Milliarde DM und darüber in den Jahren 1965 bis 1968.

4. Wichtige Steuerarten in den Jahren 1965 bis 1968

Steuerart	Steuer- einnahmen	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr				
		1968		1967	1966	1965
		Mill. DM		%		
Einkommen- und Körperschaft- steuer	48 443,7	+ 4 574,6	+ 10,4	- 0,9	+ 7,8	+ 4,0
Lohnsteuer	22 079,8	+ 2 521,9	+ 12,9	+ 2,6	+ 13,8	+ 4,0
Veranlagte Einkommensteuer ..	16 272,5	+ 490,5	+ 3,1	- 1,8	+ 8,6	+ 4,9
Kapitalertragsteuer	1 538,7	+ 69,9	+ 4,8	+ 0,9	+ 7,8	+ 7,9
Körperschaftsteuer	8 552,8	+ 1 492,2	+ 21,1	- 8,2	- 5,9	+ 1,9
Umsatzsteuern zusammen	25 779,5	+ 151,6	+ 0,6	- 1,4	+ 3,5	+ 9,9
Zölle	2 437,0	- 226,4	- 8,5	- 4,2	- 4,1	- 2,9
Tabaksteuer	5 991,8	+ 190,9	+ 3,3	+ 16,4	+ 6,1	+ 6,4
Kaffeesteuer	1 044,1	- 6,5	- 0,6	+ 10,9	- 0,7	+ 3,7
Branntweinmonopol	1 989,1	+ 157,9	+ 8,6	+ 2,9	+ 18,0	+ 4,7
Mineralölsteuer	9 875,4	+ 452,1	+ 4,8	+ 17,6	+ 7,9	+ 22,4
Biersteuer	1 101,1	+ 57,6	+ 5,5	+ 1,1	+ 5,4	+ 2,6
Kraftfahrzeugsteuer	3 243,0	+ 183,7	+ 6,0	+ 7,2	+ 8,7	+ 10,6
Vermögenssteuer	2 261,3	- 159,9	- 6,6	+ 21,4	+ 6,1	- 2,6
Grundsteuern	2 472,6	+ 110,6	+ 4,7	+ 5,9	+ 5,7	+ 5,8
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	11 583,8	+ 593,0	+ 5,4	- 0,9	+ 7,9	+ 3,3

a) Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen

Die Eingänge aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer beliefen sich im Jahre 1968 auf 48,4 Mrd.DM, das sind 4,6 Mrd.DM oder 10,4 % mehr als im Vorjahr, das gegenüber 1966 einen Rückgang von rund 400 Mill.DM (0,9 %) aufzuweisen hatte. Am Wachstum der gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen war die Lohnsteuer, die im Berichtsjahr 22,1 Mrd.DM (+2,5 Mrd.DM oder 12,9 %) erbrachte, entscheidend beteiligt; im Zuge des Konjunkturaufschwungs ist sie binnen Jahresfrist absolut stärker gestiegen als je zuvor. Zu dem günstigen Ergebnis haben die sinkende Arbeitslosigkeit, die zunehmende Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte sowie die steigenden Tariflöhne und Effektivverdienste beigetragen. Die Körperschaftsteuer, die erstmals wieder seit 1965 einen jährlichen Zuwachs verzeichnete, hat prozentual noch stärker, und zwar um 1,5 Mrd.DM oder 21,1 % auf 8,6 Mrd.DM zugenommen; damit wurden alle früheren Aufkommenssteigerungen übertroffen. Die Mehreinnahmen erklären sich laut Mitteilung des Bundesministeriums der Finanzen aus dem Zusammentreffen mehrerer Faktoren, insbesondere dem Wegfall des Sparkassenprivilegs, den Vorauszahlungsanpassungen wegen der 1968 gestiegenen Unternehmensgewinne sowie den niedrigeren Sonderabschreibungen. Der Steuerausfall durch die inzwischen ausgelaufenen konjunkturellen Sonderabschreibungen 1967 war 1968 bedeutend geringer als im Vorjahr. Dagegen sind die Einnahmen aus der veranlagten Einkommensteuer nur mäßig - um 490,5 Mill.DM oder 3,1 % - auf 16,3 Mrd.DM gestiegen, und zwar vornehmlich aufgrund erhöhter Vorauszahlungen. An Kapitalertragsteuer kamen 1,5 Mrd.DM auf, das sind 69,9 Mill.DM oder 4,8 % mehr als im Jahre 1967.

b) Bundessteuern

An Bundessteuern gingen im Berichtsjahr mit 48,3 Mrd.DM 1,4 Mrd.DM oder nur 2,9 % mehr ein als im Vorjahr¹⁾. Für diese Entwicklung waren in erster Linie die fast stagnierenden Steuern vom Umsatz ausschlaggebend, die in ihrer Gesamtheit 25,8 Mrd.DM (+ 151,6 Mill.DM oder 0,6 %) erbrachten. Ihre geringe Zunahme ist in erster Linie eine Folge der Altvorräteentlastung von der Umsatzsteuer, für die 1968 in den endgültigen Voranmeldungen 4,4 Mrd.DM abgesetzt worden sind. Die einmaligen Mehreinnahmen aus dem Übergang von der Ist- zur Sollbesteuerung glichen sich mit den einmaligen Mindereinnahmen in Folge der erst 1968 geltend gemachten Ausfuhrückvergütungen für 1967 etwa aus. Ohne die Erhöhung des Mehrwertsteuertarifs um ein Zehntel auf 11 % bzw. 5,5 % ab 1. Juli 1968²⁾ wäre das Umsatzsteueraufkommen nach Schätzungen des Bundesministeriums der Finanzen um etwa 1 Mrd.DM zurückgegangen. Von den gesamten Umsatzsteuern entfielen auf Mehrwert- und Einfuhrumsatzsteuer 16,1 bzw. 6,6 Mrd.DM. Die 2,6 Mrd.DM Einnahmen aus alter Umsatzsteuer resultierten größtenteils (2,5 Mrd.DM) aus dem Januaraufkommen; rund 80 % der ebenfalls auslaufenden Umsatzausgleichsteuer in Höhe von 409,3 Mill.DM waren in den Monaten Januar und Februar 1968 eingegangen.

Trotz gestiegener Wareneinfuhren haben sich die Zolleinnahmen infolge der Auswirkungen des Binnenzollabbaus und der ersten Zollsenkungen durch die Kennedy-Runde gegenüber 1967 um 226,4 Mill.DM oder 8,5 % auf 2,4 Mrd.DM ermäßigt. Unter Berücksichtigung der Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland in beiden Jahren lag der Rückgang mit rd. 108 Mill.DM (4,3 %) allerdings erheblich niedriger.

1) Ohne Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland (148,2 Mill.DM) beliefen sich die Einnahmen auf 48,1 Mrd.DM (= + 1,5 Mrd.DM oder 3,2 %). - 2) Gesetz zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes (Mehrwertsteuer) vom 18. Oktober 1967 (BGBl. I S. 991).

Mit einem Aufkommen von 9,9 Mrd.DM erbrachte die Mineralölsteuer mehr als die Hälfte (50,9 %) aller Einnahmen aus den Verbrauchsteuern des Bundes, die um 822,4 Mill.DM oder 4,4 % auf insgesamt 19,4 Mrd.DM stiegen. Die Mehreinnahmen aus der Mineralölsteuer erreichten 1968 mit 452,1 Mill.DM oder 4,8 % das zum Teil zahlungstechnisch bedingte Mehraufkommen der Vorjahre nicht. An Tabaksteuer gingen mit 6,0 Mrd.DM rund 191 Mill.DM (3,3 %) mehr ein als im Vorjahr; aus dem Branntweinmonopol flossen 2,0 Mrd.DM (+ 157,9 Mill.DM oder 8,6 %). Die leicht rückläufigen Kaffeesteuereinnahmen (- 6,5 Mill.DM oder 0,6 %) betragen 1,0 Mrd.DM.

Das erste Jahresaufkommen aus der Ergänzungsabgabe zur Einkommen- und Körperschaftsteuer belief sich auf 625,3 Mill.DM.

c) Landessteuern

Die reinen Landessteuern erreichten 1968 ein Gesamtaufkommen von 8,9 Mrd.DM, das sind 344,5 Mill.DM oder 4,0 % mehr als im Vorjahr. Der relativ geringe Zuwachs erklärt sich aus dem Rückgang der Vermögensteuer um 159,9 Mill.DM (6,6 %) auf 2,3 Mrd.DM, der mit dem bereits erwähnten Auslaufen der 1967 besonders hohen Nachzahlungen aus der Hauptveranlagung 1966 zusammenhängt. Bei den übrigen Landessteuern zusammen war mit 8,2 % eine fast doppelt so hohe Wachstumsrate wie von 1966 auf 1967 (4,2 %) zu beobachten. Die Kraftfahrzeugsteuer als ergiebigste Landessteuer erbrachte 1968 Einnahmen in Höhe von 3,2 Mrd.DM, was einer Zunahme von 183,7 Mill.DM oder 6,0 % entspricht. Die Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr, die seit 1966 eine sinkende Tendenz aufweisen, unterschritten damit erstmals die 200 Mill.DM-Grenze. Einen beachtlichen Zuwachs verzeichneten die Kapitalverkehrsteuern, die mit 298,5 Mill.DM um 94,0 Mill.DM (45,9 %) über dem Vorjahresaufkommen lagen. Von diesen Einnahmen entfielen 217,2 Mill.DM (+ 62,7 Mill.DM oder 40,6 %) auf die Gesellschaftsteuer und 81,3 Mill.DM (+ 31,3 Mill.DM oder 62,5 %) auf die Börsenumsatzsteuer. Zu dem ebenfalls erheblichen Zuwachs der Grunderwerbsteuer um 75,2 Mill.DM (25,1 %) auf 374,2 Mill.DM hat nicht nur die Erhöhung der steuerpflichtigen Umsätze beigetragen, sondern auch der in Berlin (West) bis einschließlich 1967 bei den Gemeindesteuern nachgewiesene Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (1967: 18,1 Mill.DM), der dort ab 1968 im Nachweis der staatlichen Grunderwerbsteuer enthalten ist. Die gesamten Steuern vom Grundbesitzwechsel betragen 1968 im Bundesgebiet 825,2 Mill.DM; sie überstiegen damit den Vorjahresbetrag um 116,0 Mill.DM oder um 16,4 %. Die Biersteuereinnahmen hatten mit 1,1 Mrd.DM ein Mehraufkommen von 57,6 Mill.DM oder 5,5 % aufzuweisen. Die Eingänge aus der Versicherungsteuer (+ 6,6 %) sowie der Rennwett- und Lotteriesteuer (+ 4,6 %) beliefen sich auf jeweils rd. 500 Mill.DM.

d) Gemeindesteuern

Die kommunalen Steuereinnahmen lagen 1968 mit 14,8 Mrd.DM um 738,4 Mill.DM oder 5,3 % über dem Vorjahresergebnis. Sowohl am Gesamtaufkommen als auch an den Mehreinnahmen waren die Gewerbesteuern, die 1967 mit einem Rückgang von rd. 100 Mill.DM eine gewisse Stagnation der Gemeindesteuern verursacht hatten, mit 11,6 Mrd.DM bzw. 593,0 Mill.DM (+ 5,4 %) entscheidend beteiligt. Zur Zunahme der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital um 531,9 Mill.DM (5,3 %) auf 10,5 Mrd.DM hat neben den Vorauszahlungsanpassungen auch der Abbau von Steuerbegünstigungen für

das Kreditgewerbe beigetragen, deren Auswirkungen auf die Gewerbesteuerereinnahmen für 1968 auf rd. 105 Mill. DM geschätzt werden¹⁾). Das Aufkommen aus der Lohnsummensteuer hat um 6,2 % oder 61,1 Mill. DM auf 1,0 Mrd. DM zugenommen. Das Hineinwachsen der bisher von der Steuer freigestellten Wohngrundstücke in die Steuerpflicht sowie der Neubau steuerlich nicht begünstigter Objekte ließen die Grundsteuer B um 5,6 % auf 2,0 Mrd. DM steigen; die Zuwachsrate war mit 106,9 Mill. DM etwas niedriger als in den letzten beiden Jahren (125,6 und 117,1 Mill. DM). Die Grundsteuer A erbrachte im Berichtsjahr 440,6 Mill. DM; ihre Zunahme gegenüber dem Vorjahr (3,7 Mill. DM oder 0,9 %) dürfte 1968 ebenso wie in den Vorjahren den stärker angespannten Hebesätzen zuzuschreiben sein. Der Zuschlag zur Grunderwerbsteuer belief sich auf 451,0 Mill. DM, das sind 40,8 Mill. DM oder 10,0 % mehr als im Vorjahr; wegen der Änderung des statistischen Nachweises in Berlin (West) ab 1968 wird auf den Abschnitt "Landesteuern" S. 9 verwiesen. Unter den übrigen Gemeindesteuern (286,4 Mill. DM) stellten die Gemeindegetränkesteuer mit 94,2 Mill. DM (- 3,7 Mill. DM oder 3,8 %) sowie die Vergnügungsteuer mit 87,8 Mill. DM (- 4,7 Mill. DM oder 5,1 %) die größten Posten dar.

5. Einnahmen aus Realsteuern

Steuerart	Insgesamt	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr			
		1968		1967	1966
	Mill. DM	%		%	
Grundsteuer A ¹⁾	440,6	+ 3,7	+ 0,9	+ 1,2	+ 0,8
Grundsteuer B ²⁾	2 032,0	+ 106,9	+ 5,6	+ 7,0	+ 7,0
Gewerbesteuern ¹⁾ zusammen	11 583,8	+ 593,0	+ 5,4	- 0,9	+ 7,9
nach Ertrag und Kapital ¹⁾ ...	10 537,4	+ 531,9	+ 5,3	- 0,8	+ 7,9
nach der Lohnsumme	1 046,4	+ 61,1	+ 6,2	- 1,9	+ 7,6
Insgesamt ...	14 056,4	+ 703,6	+ 5,3	+ 0,2	+ 7,5

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

3. Die Steuereinnahmen nach Art der Gebietskörperschaften

Die Steuereinnahmen des Bundes beliefen sich im Jahr 1968 auf 66,2 Mrd. DM, das sind 3,1 Mrd. DM oder 4,9 % mehr als im Vorjahr²⁾. Die Einnahmen resultierten zu knapp drei Vierteln (48,3 Mrd. DM) aus reinen Bundessteuern und zu rd. einem Viertel (17,9 Mrd. DM) aus dem Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. Der prozentuale Anstieg gegenüber 1967 lag merklich unter dem der Länder und Stadtstaaten, deren absolute Mehreinnahmen aus staatlichen Steuern den Zuwachs des Bundes ebenfalls überschritten (um 163,6 Mill. DM). Diese Entwicklung erklärt sich aus der geringen Zunahme der Bundessteuern, die trotz ihres hohen Anteils an den gesamten Steuereinnahmen des Bundes nur mit 1,4 Mrd. DM (+ 2,9 %) zu der Einnahmesteigerung beitrugen, während auf den Bundesanteil an den gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen ein Mehr von 1,7 Mrd. DM (+ 10,4 %) entfiel.

1) Entwurf eines Gesetzes zur Verwirklichung der mehrjährigen Finanzplanung des Bundes, I. Teil (Bundestagsdrucksache V/2087). - 2) Ohne Bucheinnahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland (148,2 Mill. DM) betragen die Einnahmen 66,0 Mrd. DM (= + 3,2 Mrd. DM oder 5,1 %).

6. Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften 1968

Steuerart Gebietskörperschaft	Steuer- ein- nahmen	Anteil an den Gesamt- einnahmen	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	
	Mill.DM	%	Mill.DM	%
Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen	48 443,7 ^{a)}	40,2	+ 4 574,6	+ 10,4
Bundessteuern	48 255,9 ^{a)}	40,1	+ 1 370,3	+ 2,9
Landessteuern	8 884,1	7,4	+ 344,5	+ 4,0
Gemeindesteuern	14 793,8	12,3	+ 738,4	+ 5,3
Insgesamt ...	120 377,5	100,0	+ 7 027,8	+ 6,2
davon entfallen auf:				
Bund	66 180,1 ^{a)}	55,0	+ 3 062,9	+ 4,9
Länder (ohne Stadtstaaten)	35 337,0	29,4	+ 2 823,3	+ 8,7
Stadtstaaten	5 585,5	4,6	+ 504,0	+ 9,9
Staatliche Steuern	4 066,6	3,4	+ 403,2	+ 11,0
Gemeindesteuern	1 518,9	1,3	+ 100,9	+ 7,1
Gemeinden (Gv.)	13 274,9	11,0	+ 637,5	+ 5,0

a) Einschl. 148,2 Mill.DM Bucheinahmen aus Einfuhrabgaben auf Regierungskäufe im Ausland.

Die Steuereinnahmen der L ä n d e r (o h n e S t a d t s t a a t e n) lagen mit 35,3 Mrd.DM um 2,8 Mrd.DM oder 8,7 % über dem Vorjahresbetrag. Dieses günstige Ergebnis ist überwiegend auf die Einkommen- und Körperschaftsteuereinnahmen der Länder in Höhe von 27,4 Mrd.DM zurückzuführen, die gegenüber 1967 um 2,6 Mrd.DM oder 10,3 % angestiegen sind. Die Landessteuern erbrachten 7,9 Mrd.DM, was einer Zunahme von 262,9 Mill.DM oder 3,4 % entspricht.

Den S t a d t s t a a t e n flossen im Berichtsjahr 5,6 Mrd.DM an Steuern (+ 504,0 Mill.DM oder 9,9 %) zu, von denen allein 3,1 Mrd.DM auf den Länderanteil an den gemeinschaftlichen Steuern vom Einkommen mit Mehreinnahmen von 321,6 Mill.DM oder + 11,6 % entfielen. Die reinen Landessteuern, die gegenüber dem Vorjahr um 81,6 Mill.DM oder 9,1 % gestiegen sind, erreichten fast 1 Mrd.DM; die Gemeindesteuereinnahmen erhöhten sich um 100,9 Mill.DM (7,1 %) auf 1,5 Mrd.DM. Die Zuwachsrates lag für die Gesamtheit der Stadtstaaten bei allen drei Steuerarten - besonders bei den reinen Landessteuern - höher als in den Flächenländern.

G e m e i n d e n u n d G e m e i n d e v e r b ä n d e erzielten 1968 Steuereinnahmen in Höhe von 13,3 Mrd.DM, das sind 637,5 Mill.DM oder 5,0 % mehr als im Vorjahr. Vom Gesamtbetrag verblieben den kreisfreien Städten 6,4 Mrd.DM und den kreisangehörigen Gemeinden 6,6 Mrd.DM. Letztere verteilten sich wie folgt auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen:

Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2,8 Mrd.DM
Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	1,9 Mrd.DM
Kreisangehörige Gemeinden mit 1 000 bis unter 3 000 Einwohnern	1,2 Mrd.DM
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern	0,7 Mrd.DM

Da sich die Zugehörigkeit der Gemeinden zu den einzelnen Größenklassen infolge der Bevölkerungsbewegung gegenüber dem Vorjahr etwas verschoben hat, ist ein Einnahmevergleich mit 1967 nicht ohne weiteres möglich. Insgesamt stiegen die Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden mit 240,7 Mill.DM oder 3,8 % weniger an als die der kreisfreien Städte mit 359,1 Mill. DM oder 6,0 %. Die Landkreise vereinnahmten 292,4 Mill.DM (+ 37,7 Mill.DM oder 14,8 %), von denen allein 260,3 Mill.DM auf den Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (+ 34,5 Mill.DM oder 15,3 %) entfielen.

T a b e l l e n t e i l

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.)

nach wichtigsten Steuerarten

1 000 DM

Steuerart	1968			Dagegen 1967	
	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	4. Vierteljahr	Jahr
<u>Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</u>					
Einkommen- und Körperschaftsteuer	12 816 824	13 392 940	48 443 713	11 616 384	43 869 110
Lohnsteuer	5 962 031	6 802 850	22 079 757	5 846 692	19 557 821
Veranlagte Einkommensteuer	4 197 920	3 919 260	16 272 497	3 754 337	15 781 951
Kapitalertragsteuer	613 140	207 007	1 538 705	206 895	1 468 768
Körperschaftsteuer	2 043 733	2 463 825	8 552 754	1 808 459	7 060 570
<u>Bundessteuern</u>	12 258 160	13 956 465	48 255 917	12 751 838	46 885 616
Ergänzungsabgabe	176 271	184 936	625 279	-	-
Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	4 747 450	5 139 357	16 078 969	-	-
Einfuhrumsatzsteuer	1 885 123	2 161 789	6 584 355	-	-
Umsatzsteuer (alt)	25 081	72 068	2 619 818	5 870 891	22 013 218
Umsatzausgleichsteuer	17 352	12 008	409 271	742 657	2 710 061
Beförderungsteuer	2 594	2 834	87 063	237 791	904 608
Notopfer Berlin	532	585	4 357	2 279	6 887
Zölle	599 910	584 295	2 436 950	655 690	2 663 341
Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer)	4 803 849	5 798 589	19 409 854	5 242 529	18 587 499
darunter:					
Tabaksteuer	1 462 951	1 884 049	5 991 811	1 740 765	5 800 896
Kaffeesteuer	272 657	249 942	1 044 138	274 631	1 050 648
Zuckersteuer	36 735	37 824	128 828	29 869	114 324
Branntweinmonopol	423 954	488 619	1 989 121	508 550	1 831 208
Mineralölsteuer	2 530 576	3 037 308	9 875 402	2 590 920	9 423 325
<u>Landessteuern</u>	2 204 156	2 268 624	8 884 062	2 217 705	8 539 596
Vermögensteuer	564 839	577 708	2 261 292	671 433	2 421 153
Kraftfahrzeugsteuer	787 453	798 301	3 242 950	749 534	3 059 249
Biersteuer	332 308	285 451	1 101 122	280 123	1 043 550
Sonstige Steuern	519 557	607 166	2 278 697	516 615	2 015 645
<u>Gemeindesteuern</u>	3 813 075	3 789 128	14 793 809	3 498 647	14 055 397
Grundsteuer A ¹⁾	117 349	118 717	440 628	120 809	456 913
Grundsteuer B ²⁾	559 309	477 262	2 031 958	451 985	1 925 071
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital ¹⁾ ...	2 677 275	2 738 593	10 537 400	2 498 520	10 005 521
Lohnsummensteuer	270 332	266 113	1 046 398	245 887	985 254
Sonstige	188 810	188 442	737 426	181 446	702 638
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u> ...	31 092 215	33 407 157	120 377 501	30 084 574	113 349 719
<u>Steuereinnahmen des Bundes</u> ³⁾	17 000 385	18 911 853	66 180 091	17 049 900	63 117 187
darunter					
Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (37 %)	4 742 225	4 955 388	17 924 174	4 298 062	16 231 571
<u>Steuereinnahmen der Länder</u> ³⁾	10 278 755	10 706 176	39 403 601	9 536 027	36 177 136
darunter					
Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (63 %)	8 074 599	8 437 552	30 519 539	7 318 322	27 637 540
Außerdem					
<u>Lastenausgleichsabgaben</u>	391 833	417 996	1 579 272	425 782	1 565 647

1) Grundsteuerbeteiligungsbeiträge bzw. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 3) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.)
nach Vierteljahren *)

1 000 DM

Land	Vierteljahr	Steuereinnahmen			
		insgesamt	des Bundes ¹⁾	der Länder ¹⁾	der Gemeinden (Gv.)
Schleswig-Holstein	4./68	994 929	548 969	324 043	121 917
	3./68	920 577	496 871	296 029	127 677
	4./67	921 201	526 851	283 923	110 427
Niedersachsen	4./68	2 796 988	1 393 594	1 019 094	384 300
	3./68	2 595 542	1 272 512	953 966	369 064
	4./67	2 658 993	1 420 010	885 041	353 942
Nordrhein-Westfalen	4./68	9 220 248	4 928 097	3 212 881	1 079 270
	3./68	8 705 883	4 503 257	3 124 265	1 078 361
	4./67	8 481 366	4 629 763	2 861 696	989 907
Hessen	4./68	2 928 251	1 455 274	1 102 717	370 260
	3./68	2 890 877	1 440 139	1 083 186	367 552
	4./67	2 463 058	1 174 225	946 861	341 971
Rheinland-Pfalz	4./68	1 431 302	755 487	480 293	195 522
	3./68	1 290 637	657 209	427 150	206 278
	4./67	1 292 164	692 737	422 673	176 753
Baden-Württemberg	4./68	4 889 151	2 551 193	1 719 101	618 857
	3./68	4 498 888	2 288 404	1 606 515	603 969
	4./67	4 244 126	2 135 359	1 530 036	578 731
Bayern	4./68	4 620 912	2 386 273	1 633 374	601 265
	3./68	4 461 384	2 191 563	1 630 708	639 113
	4./67	4 201 081	2 159 435	1 484 791	556 855
Saarland	4./68	356 712	189 746	124 858	42 108
	3./68	345 447	180 097	121 434	43 916
	4./67	339 933	177 655	121 114	41 164
Hamburg	4./68	3 708 852	2 916 382	627 191	165 279
	3./68	3 244 965	2 485 898	597 287	161 780
	4./67	3 266 535	2 529 116	594 056	143 363
Bremen	4./68	831 828	602 874	168 954	60 000
	3./68	747 696	524 762	160 432	62 502
	4./67	698 599	478 830	161 839	57 930
Berlin (West)	4./68	1 561 567	1 117 547	293 670	150 350
	3./68	1 333 551	902 905	277 783	152 863
	4./67	1 509 433	1 117 832	243 996	147 605
Bundesgebiet ...	4./68	33 407 157 ^{a)}	18 911 853 ^{a)}	10 706 176	3 789 128
	3./68	31 092 215 ^{a)}	17 000 385 ^{a)}	10 278 755	3 813 075
	4./67	30 084 574 ^{a)}	17 049 900 ^{a)}	9 536 027	3 498 647

*) Ohne Lastenausgleichsabgaben.

1) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
<u>Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</u>						
1	Einkommen- und Körperschaftsteuer	13 392 940	416 093	1 294 534	4 033 869	1 401 537
2	Lohnsteuer	6 802 850	230 593	655 433	2 040 992	703 000
3	Veranlagte Einkommensteuer	3 919 266	132 730	367 260	1 207 989	314 358
4	Kapitalertragsteuer	207 007	4 410	7 233	71 615	20 313
5	Körperschaftsteuer	2 463 825	48 360	264 608	713 273	363 865
6	<u>Bundessteuern</u>	13 956 465 ^{a)}	395 015	914 616	3 435 565	936 705
7	Ergänzungsabgabe	184 936	4 793	17 457	54 986	19 381
8	Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	5 139 357	114 717	380 763	1 621 122	458 421
9	Einfuhrumsatzsteuer	2 161 799	44 066	92 760	708 406	222 098
10	Umsatzsteuer (alt)	72 063	2 436	- 4 002	20 362	- 2 028
11	Umsatzausgleichsteuer	12 008	40	92	381	38
12	Beförderungsteuer	2 834	37	343	1 028	273
13	Notopfer Berlin	585	2	6	359	2
14	<u>Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)</u> .	6 382 884 ^{a)}	228 923	427 196	1 028 917	238 521
15	Zölle	584 295	19 599	20 736	130 341	54 537
16	Tabaksteuer	1 884 049	153 631	97 592	26 374	5 833
17	Kaffoesteuer	249 942	8 592	5 836	32 911	2 187
18	Teesteuer	8 591	44	2 116	1 826	1 656
19	Zuckersteuer	37 824	624	9 095	13 423	1 683
20	Branntweinmonopol	468 619 ^{a)}	37 225	67 926	104 289	24 937
21	Schaumweinsteuer	56 429	113	174	1 295	22 194
22	Zündwarensteuer	2 499 ^{a)}	287	217	967	20
23	Zündwarenmonopol	1 363 ^{a)}	-	-	-	-
24	Leuchtmittelsteuer	18 088 ^{b)}	61	606	7 770	607
25	Mineralölsteuer	3 037 308 ^{b)}	8 687	217 156	707 072	124 858
26	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer)	13 877	-	5 742	2 649	9
27	<u>Landessteuern</u>	2 268 624	61 905	203 538	671 543	219 748
28	Vermögensteuer	577 708	12 463	46 650	181 989	64 386
29	Erbschaftsteuer	101 172	2 015	5 054	40 376	6 372
30	Grunderwerbsteuer	100 754	3 478	10 101	21 741	8 239
31	Kapitalverkehrsteuer	101 313	1 218	8 882	42 538	11 440
32	Gesellschaftsteuer	80 509	934	8 055	35 519	7 560
33	Wertpapiersteuer	0	-	-	-	0
34	Börsenumsatzsteuer	20 804	284	827	7 068	3 881
35	Kraftfahrzeugsteuer	798 301	32 587	90 477	213 868	76 074
36	Versicherungsteuer	112 856	1 408	8 201	31 623	10 885
37	Rennwett- und Lotteriesteuer	127 385	4 468	11 984	40 049	11 144
38	Totalisatorsteuer	9 545	78	147	3 873	198
39	Andere Rennwettsteuer	3 009	35	- 280	1 576	391
40	Lotteriesteuer	106 296	4 027	12 117	31 802	9 391
41	Sportwettsteuer ¹⁾	8 535	327	-	2 799	1 165
42	Wachsolsteuer	48 428	1 321	5 139	14 586	7 295
43	Feuerschutzsteuer	15 217	240	1 220	2 067	1 105
44	Biersteuer	285 451	2 707	15 799	82 657	22 809
45	Sonstige Landessteuern	41	-	31	-	-

Fußnoten vgl. S. 16.

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968

Arten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
590 542	2 211 725	1 973 131	137 907	12 059 338	786 198	213 817	333 587	1 333 602	1
300 761	1 061 242	1 040 146	96 551	6 128 718	419 867	117 549	136 714	674 130	2
185 817	670 052	612 913	30 118	3 521 237	191 345	66 037	140 641	398 023	3
5 230	30 952	18 413	2 714	160 880	39 327	3 086	3 715	46 128	4
98 734	449 479	301 659	8 524	2 248 502	135 659	27 146	52 517	215 322	5
536 987	1 732 855	1 656 215	138 720	9 746 678	2 625 489	523 762	994 120	4 143 371	6
7 202	31 395	27 227	1 405	163 846	12 450	2 861	5 781	21 092	7
266 293	836 662	818 323	51 030	4 547 331	381 800	70 960	139 269	592 029	8
90 917	275 018	186 295	54 619	1 674 179	380 798	81 567	25 248	487 613	9
4 444	40 118	1 569	1 737	64 636	3 935	288	3 209	7 432	10
1 101	4 847	163	118	6 780	3 875	1 054	299	5 228	11
181	259	489	43	2 653	147	24	11	182	12
1	9	14	-	393	179	- 1	13	191	13
166 849	544 548	622 137	29 768	3 286 859	1 842 307	367 010	820 295	3 029 612	14
22 199	87 619	78 542	2 128	415 701	116 961	41 147	10 485	168 593	15
23 744	158 799	266 910	4 204	737 087	269 716	165 806	711 439	1 146 961	16
14 786	4 693	7 964	869	77 838	58 462	101 087	12 555	172 104	17
43	72	138	-	5 895	1 967	708	24	2 699	18
2 867	2 254	6 072	551	36 629	231	21	945	1 197	19
54 246	18 381	21 161	6 773	334 938	14 460	13 197	60 974	88 631	20
24 989	1 907	1 437	4 094	56 203	181	19	24	224	21
139	652	214	0	2 496	-	1	-	1	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
153	365	6 199	85	15 846	77	57	2 108	2 242	24
23 678	267 314	230 669	10 961	1 590 395	1 380 239	44 967	21 709	1 446 915	25
5	2 492	2 831	103	13 831	13	0	32	45	26
108 252	325 714	390 302	37 977	2 018 979	131 886	34 249	83 510	249 645	27
22 883	85 529	85 831	9 199	508 930	38 785	8 743	21 250	68 778	28
3 272	16 667	12 515	1 916	88 187	6 920	1 550	4 515	12 985	29
-	15 088	19 044	1 438	79 129	8 613	1 554	11 459	21 626	30
4 811	7 438	9 161	897	86 435	13 180	1 102	597	14 879	31
4 341	5 665	5 832	532	68 438	11 457	849	- 233	12 073	32
-	-	0	-	0	-	-	-	-	33
470	1 773	3 329	366	17 998	1 723	252	830	2 805	34
49 998	123 614	136 165	13 602	736 385	28 589	10 643	22 683	61 915	35
1 446	13 365	24 223	942	92 093	16 061	1 804	2 898	20 763	36
6 662	16 567	16 425	2 143	109 442	6 873	1 594	9 476	17 943	37
-	1 072	1 428	0	6 796	896	26	1 827	2 749	38
16	247	170	-	2 155	439	51	363	853	39
6 645	13 566	13 475	1 986	93 009	5 098	1 517	6 673	13 288	40
-	1 682	1 353	157	7 483	440	-	613	1 053	41
1 770	6 595	5 536	746	42 988	3 729	1 066	644	5 439	42
1 181	2 596	5 734	134	14 277	568	193	179	940	43
16 230	38 254	75 668	6 952	261 076	8 567	6 001	9 807	24 375	44
-	1	-	8	40	-	-	1	1	45

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der
nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
46	<u>Gemeindesteuern</u>	3 789 128	121 917	384 300	1 079 270	370 260
47	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	118 868	6 956	22 321	7 675	11 096
	Grundsteuerbeteiligungsbeträge					
48	Einnahmen	3 592	-	101	-	-
49	Ausgaben	3 743	-	102	-	-
50	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	477 211	15 796	50 472	126 982	40 283
51	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten .	51	1	2	8	0
52	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	2 734 561	78 410	273 266	746 045	277 556
53	Lohnsummensteuer	266 113	9 044	12 860	151 499	21 627
	Gewerbesteuerausgleichzuschüsse					
54	Einnahmen	178 772	8 867	40 148	31 878	27 594
55	Ausgaben	174 739	5 074	35 094	30 606	27 411
56	Realsteuereinnahmen zusammen ...	3 600 685	114 000	363 976	1 033 481	350 745
57	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	121 572	4 398	12 980	32 279	12 154
58	Schankerlaubnissteuer	9 085	504	1 662	5 383	323
59	Jagd- und Fischereisteuer	2 197	73	315	268	430
60	Gemeindegetränkesteuer	23 238	1 746	1 336	0	3 033
61	Speiseeissteuer	111	-	-	-	-
62	Kinosteuer	3 193	-	518	10	687
63	Übrige Vergnügungsteuer	18 781	520	2 387	5 635	1 681
64	Hundesteuer	8 148	553	1 126	2 235	1 208
65	Sonstige Gemeindesteuern	2 118	124	-	-	-
66	<u>Steuereinnahmen insgesamt</u> ...	33 407 157 ^{a)}	994 929	2 796 988	9 220 248	2 928 251
67	Steuereinnahmen des Bundes	18 911 853 ^{a)}	548 969	1 393 594	4 928 097	1 455 274
	darunter					
68	Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (37 %)	4 955 388	153 954	478 978	1 492 532	518 569
69	Steuereinnahmen der Länder	10 706 176	324 043	1 019 094	3 212 881	1 102 717
	darunter					
70	Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (63 %)	8 437 552	262 139	815 556	2 541 337	882 968
	Außerdem:					
71	<u>Lastenausgleichsabgaben</u>	417 996	19 172	57 014	148 552	31 148
72	Vermögensabgabe	341 155	13 086	44 256	127 482	26 109
73	Hypothekengewinnabgabe	61 556	5 684	11 075	15 121	4 086
74	Kreditgewinnabgabe	15 285	402	1 683	5 949	953

1) Nur soweit getrennt nachgewiesen.

a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge. - b) Darunter 65 049 (000)DM Heizölsteuer. - c) Einschl.

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968

Arten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
195 522	618 857	601 265	42 108	3 413 498	165 279	60 000	150 350	375 629	46
8 844	28 581	32 562	513	118 548	295	.	25	320	47
-	349	3 133	9	3 592	-	-	-	-	48
-	350	3 282	9	3 743	-	-	-	-	49
23 081	70 968	82 287	7 487	417 356	20 202	8 218 ^{e)}	31 435	59 855	50
- 1	0	30	-	42	10	-	-	10	51
137 892	490 376	448 793	31 613	2 483 950	127 556	36 478	86 577	250 611	52
9 778	-	196	-	205 004	21 278	14 161	25 670	61 109	53
10 283	28 522	31 464	-	178 756	-	15	-	15	54
8 999	26 213	33 121	-	166 519	5 325	2 895	-	8 220	55
180 878	592 232	562 061	39 612	3 236 985	164 017	55 976	143 707	363 700	56
11 554 ^{d)}	20 904	23 124	1 948	119 341	-	2 231	-	2 231	57
885	-	310	-	9 067	-	18	-	18	58
299	357	415	41	2 197	-	-	-	-	59
58	2 043	10 491	-	18 707	0	1 207	3 324	4 532	60
-	-	111	-	111	-	-	-	-	61
1	478	991	1	2 665	207	85	236	528	62
1 083	2 068	3 175	407	16 956	664	322	839	1 825	63
763	504	226	98	6 713	392	161	882	1 435	64
-	271	361	-	756	-	-	1 362	1 362	65
1 431 302	4 889 151	4 620 912	356 712	27 238 493	3 708 852	831 828	1 561 567	6 102 247	66
755 487	2 551 193	2 386 273	189 746	14 208 633	2 916 382	602 874	1 117 547	4 636 803	67
218 500	818 338	730 058	51 026	4 461 955	290 893	79 112	123 427	493 432	68
480 293	1 719 101	1 633 374	124 858	9 616 361	627 191	168 954	293 670	1 089 815	69
372 041	1 393 387	1 243 073	86 881	7 597 382	495 305	134 705	210 160	840 170	70
17 791	52 070	61 156	-	386 903	15 936	5 342	9 814	31 092	71
16 019	45 286	49 724	-	321 962	11 965	3 701	3 524	19 190	72
1 289	4 909	9 055	-	51 219	2 975	1 262	6 102	10 339	73
483	1 875	2 377	-	13 722	996	379	188	1 563	74

Grundsteuer A. - d) Grunderwerbsteuer.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	2 714	106	487	576	322	215	462	535	10
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	47	-	1	-	-	-	2	44	-
Ausgaben	68	-	2	-	-	-	5	60	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	210 553	7 057	23 460	79 231	22 183	9 160	23 863	43 900	1 699
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	33	1	2	1	-	2	0	27	-
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1 192 042	27 941	118 187	414 816	151 249	60 707	152 264	258 128	8 752
Lohnsummensteuer	146 022	8 240	9 363	105 440	16 899	6 079	-	-	-
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	10 222	177	1 294	5 058	1 661	495	350	1 187	-
Ausgaben	79 354	2 613	15 900	14 648	14 281	4 021	8 566	19 324	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	1 482 210	40 909	136 893	590 475	178 032	72 636	168 368	284 436	10 461
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer ..	49 099	1 104	3 604	16 853	5 398	4 009 ^{a)}	6 292	11 505	334
Schankerlaubnissteuer	4 621	151	592	3 387	113	330	-	49	-
Jagd- und Fischereisteuer	12	-	0	5	0	1	4	1	-
Gemeindegetränksteuer	14 586	1 281	1 227	0	2 645	- 4	1 779	7 658	-
Speiseeissteuer	102	-	-	-	-	-	-	102	-
Kinosteuer	1 782	-	289	0	536	1	242	714	-
Übrige Vergnügungsteuer	8 243	172	922	3 292	710	248	850	1 943	107
Hundesteuer	2 599	164	311	1 304	459	266	26	67	1
Sonstige Gemeindesteuern	184	-	-	-	-	-	-	184	-
Steuereinnahmen ...	1 563 436	43 782	143 838	615 316	187 893	77 485	177 562	306 658	10 902
Steueraufkommen ...	1 632 590	46 219	158 444	624 906	200 514	81 012	185 782	324 812	10 902

a) Grunderwerbsteuer.

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	115 834	6 850	21 834	7 099	10 774	8 629	28 119	32 027	503
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	3 545	-	100	-	-	-	347	3 089	9
Ausgaben	3 676	-	100	-	-	-	345	3 222	9
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	206 803	8 739	27 012	47 752	18 099	13 921	47 105	38 387	5 788
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	9	0	1	7	0	3	0	3	-
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1 291 786	50 469	155 079	331 229	126 307	77 185	338 112	190 543	22 861
Lohnsummensteuer	58 982	804	3 497	46 058	4 728	3 699	-	196	-
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	168 534	8 689	38 854	26 820	25 933	9 789	28 173	30 277	-
Ausgaben	87 144	2 461	19 194	15 958	13 130	4 977	17 647	13 776	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	1 754 674	73 090	227 083	443 006	172 712	108 243	423 864	277 524	29 151
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer ..	203	-	203	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	61	-	61	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindagetränkesteuer	4 119	465	109	-	388	63	264	2 831	-
Speiseeissteuer	9	-	-	-	-	-	-	9	-
Kinosteuer	848	-	193	10	151	0	236	277	1
Übrige Vergnügungsteuer	8 317	326	1 103	2 339	971	835	1 218	1 224	301
Hundesteuer	3 650	247	546	877	749	498	478	159	97
Sonstige Gemeindesteuern	573	124	-	-	-	-	271	177	-
Steuereinnahmen ...	1 772 454	74 253	229 299	446 212	174 971	109 637	426 331	282 201	29 550
Steueraufkommen ...	1 691 194	68 025	209 639	435 350	162 168	104 826	415 804	265 833	29 549

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1968 nach Arten und Ländern

c) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	122	-	-	-	-	-	-	122	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben	21	-	-	-	-	-	-	21	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	101	-	-	-	-	-	-	101	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	70 039	3 294	9 173	15 426	6 756	7 546 ^{a)}	14 611	11 619	1 614
Schankerlaubnissteuer	4 385	352	1 009	1 996	210	555	-	262	-
Jagd- und Fischereisteuer	2 185	73	314	262	429	298	352	414	41
Gemeindegetränksteuer	2	-	-	-	-	-	-	2	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	35	-	35	-	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	396	21	362	4	-	-	-	9	-
Hundsteuer	464	141	269	54	-	-	-	-	-
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen ...	77 607	3 881	11 163	17 742	7 395	8 399	14 964	12 406	1 656
Steueraufkommen ...	77 628	3 881	11 163	17 742	7 395	8 399	14 964	12 427	1 656

a) Grunderwerbsteuer.

5. Kassennäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach Arten und Ländern

Mill. DM

Steuerart	Viertel- jahr	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Steuern insgesamt.	4./68	3 789,1	121,9	384,3	1 079,3	370,3	195,5	618,9	601,3	42,1	165,3	60,0	150,4
	3./68	3 813,1	127,7	369,1	1 078,4	367,6	206,3	604,0	639,1	43,9	161,8	62,5	152,9
	4./67	3 498,6	110,4	355,9	989,9	342,0	176,8	578,7	556,9	41,2	143,4	57,9	147,6
Gewerbesteuer ¹⁾ ..	4./68	3 004,7	91,2	291,2	898,8	299,4	149,0	492,7	447,3	31,6	143,5	47,8	112,2
	3./68	2 947,6	89,5	265,9	875,1	285,5	152,7	479,9	468,7	31,6	133,8	47,0	107,8
	4./67	2 744,4	80,1	264,8	818,6	270,9	153,1	457,8	409,9	30,9	125,6	47,9	104,8
Grundsteuer A ²⁾ ..	4./68	118,7	7,0	22,5	7,7	11,1	8,8	23,6	32,4	0,5	0,3	.	0,0
	3./68	117,3	7,5	23,0	9,6	11,6	10,4	20,3	33,9	0,8	0,2	.	0,1
	4./67	120,8	6,9	22,2	7,7	11,9	8,7	29,2	35,5	0,5	0,3	.	0,0
Grundsteuer B ³⁾ ..	4./68	477,3	15,8	50,5	127,0	40,3	23,1	71,0	82,3	7,5	20,2	8,2 ^{a)}	31,4
	3./68	559,3	20,7	59,7	147,0	48,2	27,8	76,4	95,6	9,1	20,3	12,9 ^{a)}	39,6
	4./67	452,0	14,8	48,0	123,7	40,1	21,7	67,9	75,5	7,1	16,1	6,1 ^{a)}	30,8
Realsteuerein- nahmen zusammen .	4./68	3 600,7	114,0	364,0	1 033,5	350,7	180,9	592,2	562,1	39,6	164,0	56,0	143,7
	3./68	3 624,3	117,7	348,6	1 031,8	349,3	191,0	578,6	598,1	41,5	160,4	59,8	147,6
	4./67	3 317,2	101,7	334,9	950,1	323,0	163,5	555,0	518,9	38,6	142,0	54,0	135,6
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4./68	121,6	4,4	13,0	32,3	12,2	11,6 ^{b)}	20,9	23,1	1,9	-	2,2	-
	3./68	118,4	5,2	12,4	31,6	10,9	11,7 ^{b)}	19,6	24,0	1,8	-	1,3	-
	4./67	111,7	5,2	11,6	26,3	10,9	10,0 ^{b)}	17,5	21,4	2,0	-	2,1	4,6
Gemeinde- getränkesteuer ..	4./68	23,2	1,7	1,3	0,0	3,0	0,1	2,0	10,5	-	0,0	1,2	3,3
	3./68	24,0	2,0	1,3	0,0	3,6	0,0	2,1	11,2	-	-	0,9	2,8
	4./67	24,9	1,8	1,3	0,0	3,6	0,2	2,0	11,0	-	0,0	1,3	3,8
Vergnügungsteuer .	4./68	22,0	0,5	2,9	5,6	2,4	1,1	2,5	4,2	0,4	0,9	0,4	1,1
	3./67	20,9	0,6	3,1	5,6	1,9	1,2	2,2	3,9	0,4	0,9	0,3	0,9
	4./67	23,4	0,5	2,8	5,9	2,7	1,2	3,1	4,2	0,4	0,9	0,5	1,2
Übrige Gemeinde- steuern	4./68	21,7	1,3	3,1	7,9	2,0	1,9	1,1	1,4	0,1	0,4	0,2	2,2
	3./68	25,6	2,2	3,7	9,4	1,9	2,4	1,5	1,9	0,2	0,5	0,2	1,6
	4./67	21,4	1,2	3,2	7,8	1,8	1,9	1,1	1,4	0,1	0,4	0,1	2,3

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. -

3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

a) Einschl. Grundsteuer A. - b) Grunderwerbsteuer.

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren

1 000 DM

Land	Viertel- jahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					Land- kreise
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
					Einwohnern		
Schleswig-Holstein	4./68	121 917	43 782	74 253	33 345	40 908	3 881
	3./68	127 677	47 438	75 324	31 124	44 200	4 915
	4./67	110 427	39 903	65 836	28 625	37 211	4 688
Niedersachsen	4./68	384 300	143 838	229 299	74 205	155 093	11 163
	3./68	369 064	164 661	193 588	74 061	119 526	10 815
	4./67	353 942	129 868	213 711	65 484	148 227	10 363
Nordrhein-Westfalen	4./68	1 079 270	615 316	446 212	287 501	158 710	17 742
	3./68	1 078 361	620 801	438 182	282 073	156 109	19 378
	4./67	989 907	561 219	413 074	257 270	155 804	15 614
Hessen	4./68	370 260	187 893	174 971	57 694	117 277	7 395
	3./68	367 552	202 497	158 064	61 408	96 656	6 990
	4./67	341 971	167 903	168 068	53 384	114 684	6 000
Rheinland-Pfalz	4./68	195 522	77 485	109 637	22 298	87 340	8 399
	3./68	206 278	84 389	113 312	22 704	90 608	8 577
	4./67	176 753	69 718	99 535	20 540	78 995	7 500
Baden-Württemberg	4./68	618 857	177 562	426 331	187 582	238 749	14 964
	3./68	603 969	207 206	382 603	178 090	204 514	14 160
	4./67	578 731	172 369	393 753	166 585	227 168	12 609
Bayern	4./68	601 265	306 658	282 201	37 735	244 466	12 406
	3./68	639 113	362 623	264 463	41 201	223 262	12 027
	4./67	556 855	293 566	252 081	29 844	222 237	11 208
Saarland	4./68	42 108	10 902	29 550	15 728	13 822	1 656
	3./68	43 916	11 036	31 330	15 822	15 508	1 550
	4./67	41 164	11 012	28 531	14 331	14 200	1 620
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	4./68	3 413 498	1 563 436	1 772 454	716 088	1 056 366	77 607
	3./68	3 435 929	1 700 651	1 656 865	706 482	950 383	78 413
	4./67	3 149 750	1 445 558	1 634 589	636 063	998 526	69 602

7. Kassennäßige Steuererwachen der kreisangehörigen Gemeinden 1966
nach Gemeindegrößenklassen

1 000 DM

Land Steuerart	Jahr	nach Gemeindegrößenklassen					
		zusammen	mit	mit	davon		
			10 000 und mehr	weniger als 10 000	mit 2 000 bis unter 10 000	mit 1 000 bis unter 2 000	mit weniger als 1 000
							Einzelsachen
Schleswig-Holstein	1968	282 735	127 955	154 780	74 131	35 940	44 619
	1967	265 482	130 415	145 067	61 445	33 244	43 318
Niedersachsen	1968	806 866	291 455	515 411	214 198	165 908	135 398
	1967	784 622	275 415	509 207	210 164	157 652	140 722
Nordrhein-Westfalen	1968	1 739 533	1 140 304	619 210	410 429	160 491	40 298
	1967	1 727 583	1 030 580	629 004	414 352	163 721	50 924
Hessen	1968	629 662	239 003	310 597	200 351	117 336	72 003
	1967	615 189	224 040	391 149	204 143	114 771	72 032
Rheinland-Pfalz	1968	497 397	90 430	246 971	146 562	112 135	67 715
	1967	413 283	64 647	329 237	138 234	108 519	63 484
Baden-Württemberg	1968	1 537 480	781 321	815 439	425 038	275 541	106 050
	1967	1 467 420	675 105	792 315	400 103	265 770	107 017
Bayern	1968	1 025 056	132 648	812 407	382 435	271 024	213 349
	1967	963 672	120 676	824 996	352 015	262 596	210 380
Saarland	1968	117 960	60 276	57 684	37 510	14 350	5 825
	1967	118 741	61 741	50 991	37 662	13 268	6 040
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .	1968	6 596 648	2 818 419	3 778 229	1 908 555	1 151 435	710 240
	1967	6 355 992	2 670 718	3 679 274	1 845 002	1 119 761	713 712
davon:							
Gewerbesteuer ¹⁾	1968	5 224 306	2 391 224	2 833 082	1 561 035	862 537	409 489
	1967	5 039 438	2 272 334	2 767 104	1 516 631	841 522	408 901
Grundsteuer A ²⁾	1968	427 541	23 613	403 928	62 551	121 308	220 050
	1967	423 767	22 391	400 376	60 341	120 001	220 334
Grundsteuer B ³⁾	1968	864 097	372 256	491 841	258 768	152 807	80 266
	1967	810 671	348 791	461 879	242 354	145 543	75 982
Gemeindegetränksteuer	1968	16 562	5 923	10 639	7 230	2 860	549
	1967	17 465	6 787	10 678	7 124	3 004	550
Vergnügungsteuer	1968	35 738	14 727	21 011	10 488	6 469	4 053
	1967	31 035	15 592	21 443	10 887	6 424	4 131
Übrige Gemeindesteuern	1968	28 405	10 676	17 728	8 462	5 434	3 335
	1967	27 616	10 322	17 294	8 215	5 266	3 815

*) Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen nach der Einwohnerzahl am 30.6. und dem Gebietsstand am 31.12. des Berichtsjahres.
 1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerzuschüsse abgeglichen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. -
 3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeitsstätten.

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der
nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
<u>Gemeinschaftliche Steuern vom Einkommen</u>						
1	Einkommen- und Körperschaftsteuer	48 443 713	1 441 814	4 397 646	14 472 920	5 189 916
2	Lohnsteuer	22 079 757	701 478	2 081 007	6 608 962	2 319 093
3	Veranlagte Einkommensteuer	16 272 497	570 986	1 418 491	4 852 989	1 413 970
4	Kapitalertragsteuer	1 538 705	12 647	76 881	476 784	280 549
5	Körperschaftsteuer	8 552 754	156 702	821 268	2 534 184	1 176 304
6	<u>Bundessteuern</u>	48 255 917 ^{a)}	1 430 205	3 245 993	12 176 850	3 295 825
7	Ergänzungsabgabe	625 279	16 045	58 532	174 614	72 053
8	Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	16 078 969	355 389	1 156 298	5 189 023	1 512 508
9	Einfuhrumsatzsteuer	6 584 355	138 502	298 207	2 101 299	673 694
10	Umsatzsteuer (alt)	2 619 818	84 681	240 906	782 996	222 195
11	Umsatzausgleichsteuer	409 271	7 475	18 276	116 590	24 831
12	Beförderungsteuer	87 063	1 487	6 312	52 454	4 144
13	Notopfer Berlin	4 357	6	- 57	2 938	84
14	<u>Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)</u>	21 846 804 ^{a)}	826 618	1 467 519	3 756 935	786 315
15	Zölle	2 436 950	77 332	85 248	565 442	222 680
16	Tabaksteuer	5 991 811	480 195	330 503	92 140	18 865
17	Kaffeesteuer	1 044 138	43 562	24 544	135 930	9 573
18	Tecsteuer	36 083	217	9 297	7 267	6 500
19	Zuckersteuer	128 828	3 493	32 216	43 131	6 634
20	Branntweinmonopol	1 989 121 ^{a)}	188 978	217 781	457 833	91 391
21	Schaumweinsteuer	198 552	431	1 119	5 106	74 909
22	Zündwarensteuer	10 607 ^{a)}	1 650	874	3 741	124
23	Zündwarenmonopol	14 855 ^{a)}	-	-	-	-
24	Leuchtmittelsteuer	71 211	139	2 450	29 317	2 282
25	Mineralölsteuer	9 875 402 ^{b)}	30 621	742 471	2 407 850	352 830
26	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer)	49 246	-	21 016	9 178	27
27	<u>Landessteuern</u>	8 884 062	253 032	804 351	2 566 214	885 212
28	Vermögensteuer	2 261 292	47 350	187 356	695 472	253 136
29	Erbschaftsteuer	344 814	8 332	21 642	106 634	25 594
30	Grunderwerbsteuer	374 182	14 402	36 177	94 318	32 218
31	Kapitalverkehrsteuer	298 493	4 178	15 389	93 526	61 844
32	Gesellschaftsteuer	217 221	3 297	11 928	66 735	48 867
33	Wertpapiersteuer	4	-	-	-	-
34	Börsenumsatzsteuer	81 269	881	3 461	26 791	12 977
35	Kraftfahrzeugsteuer	3 242 950	132 940	367 199	880 946	300 879
36	Versicherungsteuer	499 558	9 298	39 675	150 088	47 488
37	Rennwett- und Lotteriesteuer	503 787	17 800	48 507	155 300	43 142
38	Totalisatorsteuer	31 967	83	539	14 892	648
39	Andere Rennwettsteuer	14 356	143	1 114	6 215	1 529
40	Lotteriesteuer	425 727	16 302	46 854	123 923	36 889
41	Sportwettsteuer ¹⁾	31 737	1 273	-	10 270	4 077
42	Wechselsteuer	180 567	5 680	18 236	55 179	25 735
43	Feuerschutzsteuer	77 147	2 527	8 876	17 168	8 253
44	Biersteuer	1 101 122	10 526	61 186	317 582	86 921
45	Sonstige Landessteuern	149	-	108	-	-

Fußnoten vgl. S. 26.

Länder und der Gemeinden (Gv.) 1968

Arten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
2 146 864	7 942 591	7 424 643	527 570	43 543 964	2 990 473	796 166	1 113 110	4 899 749	1
959 377	3 536 148	3 322 001	320 914	19 848 980	1 434 412	396 861	399 504	2 230 777	2
751 820	2 677 983	2 845 686	141 922	14 673 847	849 337	264 610	484 703	1 598 650	3
86 077	217 031	156 286	11 998	1 318 253	143 235	17 999	59 217	220 451	4
349 589	1 511 430	1 100 670	52 736	7 702 883	563 489	116 696	169 686	849 871	5
1 895 095	5 941 626	5 651 949	496 679	34 134 222	8 756 209	1 834 942	3 288 423	13 879 574	6
27 379	107 744	96 259	4 970	557 596	38 122	10 023	19 539	67 684	7
815 969	2 608 980	2 429 932	167 366	14 235 465	1 190 614	246 167	406 724	1 843 505	8
248 128	829 100	575 445	172 978	5 037 353	1 207 480	261 941	77 582	1 547 003	9
138 219	456 506	437 760	33 673	2 396 936	95 657	27 161	100 063	222 881	10
21 196	73 307	41 148	11 204	314 027	72 978	15 454	6 813	95 245	11
3 259	6 638	7 944	972	83 210	1 941	784	1 128	3 853	12
996	15	176	-	4 158	185	- 14	29	200	13
639 950	1 859 338	2 063 287	105 516	11 505 478	6 149 232	1 273 426	2 676 548	10 099 206	14
97 543	364 725	305 792	11 305	1 730 067	506 742	157 836	42 305	706 883	15
77 692	515 024	873 716	16 206	2 404 341	828 049	520 519	2 238 903	3 587 471	16
54 605	16 109	32 947	3 857	321 127	292 812	384 655	45 544	723 011	17
236	381	666	-	24 564	8 062	3 339	118	11 519	18
7 316	9 064	21 537	2 233	125 624	939	336	1 930	3 205	19
230 251	77 961	80 384	22 051	1 367 130	64 373	59 223	271 131	394 727	20
92 646	6 770	5 288	11 567	197 836	576	49	90	715	21
557	2 451	1 087	121	10 605	-	1	-	1	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
747	1 450	23 506	333	60 224	244	193	10 550	10 987	24
78 337	856 800	708 459	37 439	5 214 807	4 447 408	147 260	65 927	4 660 595	25
20	8 603	9 905	404	49 153	27	15	50	92	26
413 298	1 287 098	1 546 923	148 163	7 904 291	511 852	131 074	336 846	979 772	27
89 528	336 059	337 770	36 331	1 983 002	156 634	33 902	87 753	278 289	28
9 170	57 047	53 463	3 952	285 834	28 755	5 922	24 304	58 981	29
-	56 166	67 807	5 594	306 682	26 492	5 725	35 282	67 499	30
10 999	25 497	37 868	3 139	252 440	35 376	2 633	8 045	46 054	31
8 378	17 297	23 654	2 352	182 508	28 259	1 567	4 887	34 713	32
-	3	1	-	4	-	-	-	-	33
2 621	8 198	14 213	787	69 929	7 116	1 067	3 157	11 340	34
199 506	501 367	561 049	56 016	2 999 902	110 426	41 287	91 335	243 048	35
5 252	58 753	94 956	4 288	409 798	68 789	7 580	13 392	89 761	36
25 531	62 150	66 027	8 977	427 434	34 860	6 498	34 994	76 352	37
-	1 128	5 680	0	22 970	4 048	121	4 828	8 997	38
88	852	697	-	10 638	1 837	193	1 689	3 719	39
25 443	53 827	54 404	8 361	366 003	27 345	6 184	26 194	59 723	40
-	6 343	5 246	616	27 825	1 629	-	2 283	3 912	41
7 002	24 920	20 684	2 834	160 270	13 276	4 397	2 623	20 296	42
3 740	17 479	11 960	711	70 714	3 880	986	1 568	6 434	43
62 571	147 652	295 338	26 305	1 008 081	33 363	22 145	37 534	93 042	44
-	8	-	16	132	-	-	17	17	45

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der
nach

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
46	<u>Gemeindesteuern</u>	14 793 809	478 915	1 438 040	4 271 940	1 437 229
47	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	440 795	29 134	85 659	36 461	40 817
	Grundsteuerbeteiligungsbeträge					
48	Einnahmen	5 515	-	273	-	-
49	Ausgaben	5 682	-	283	-	-
50	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	2 031 338	74 701	216 349	564 128	175 711
51	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	620	46	366	38	0
52	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ...	10 539 492	300 180	1 000 337	2 894 208	1 058 834
53	Lohnsummensteuer	1 046 396	53 751	49 739	601 314	87 043
	Gewerbesteuerausgleichzuschüsse					
54	Einnahmen	505 038	21 930	82 705	137 196	57 459
55	Ausgaben	507 130	15 395	74 923	138 560	56 673
56	Realsteuereinnahmen zusammen ...	14 056 383	444 347	1 360 222	4 094 785	1 363 190
57	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	450 995	18 796	47 552	118 603	42 354
58	Schankerlaubnissteuer	36 067	1 949	6 818	21 211	1 239
59	Jagd- und Fischereisteuer	9 136	326	1 057	2 138	1 177
60	Gemeindegetränksteuer	94 201	7 121	5 330	- 2	14 125
61	Speiseeissteuer	488	-	-	-	-
62	Kinosteuer	12 380	-	1 849	18	2 696
63	Übrige Vergnügungsteuer	75 438	2 071	9 445	22 497	7 076
64	Hundesteuer	52 319	2 870	5 767	12 689	5 373
65	Sonstige Gemeindesteuern	6 402	1 436	-	-	-
66	<u>Steuereinnahmen insgesamt</u> ...	120 377 501 ^{a)}	3 603 965	9 886 030	33 487 923	10 808 182
67	Steuereinnahmen des Bundes	66 180 091 ^{a)}	1 963 676	4 873 122	17 531 830	5 216 094
	darunter					
68	Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (37 %)	17 924 174	533 471	1 627 129	5 354 980	1 920 269
69	Steuereinnahmen der Länder	39 403 601	1 161 374	3 574 868	11 684 153	4 154 859
	darunter					
70	Länderanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (63 %)	30 519 539	908 343	2 770 517	9 117 939	3 269 647
	Außerdem:					
71	<u>Lastenausgleichsabgaben</u>	1 579 272	56 123	161 588	627 344	121 797
72	Vermögensabgabe	1 278 723	38 795	123 995	510 723	100 863
73	Hypothekengewinnabgabe	201 807	15 813	30 350	55 446	16 120
74	Kreditgewinnabgabe	98 742	1 515	7 243	61 175	4 814

1) Nur soweit getrennt nachgewiesen.

a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge. - b) Darunter 760 808 (000) DM Heizölsteuer. - c) Einschl.

Länder und der Gemeinden (Gv.) 1968

Arten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
784 657	2 348 626	2 349 013	166 458	13 274 877	674 906	245 470	598 556	1 518 933	46
38 164	83 195	123 719	2 446	439 594	1 007	.	194	1 201	47
-	695	4 532	15	5 515	-	-	-	-	48
-	768	4 619	13	5 682	-	-	-	-	49
105 870	277 048	332 375	33 260	1 779 442	78 736	35 283 ^{c)}	137 878	251 896	50
9	9	142	-	610	10	-	-	10	51
538 099	1 889 704	1 734 699	120 617	9 536 680	517 522	146 633	338 657	1 002 812	52
38 565	-	770	-	811 182	82 101	54 428	98 687	235 216	53
38 437	100 995	66 283	-	505 007	-	32	-	32	54
34 561	105 406	65 960	-	491 479	10 647	5 004	-	15 651	55
724 584	2 245 472	2 191 943	156 325	12 580 868	668 728	231 371	575 416	1 475 516	56
46 581 ^{d)}	74 085	87 973	7 470	443 414	-	7 581	-	7 581	57
3 479	-	1 287	-	35 984	-	83	-	83	58
1 339	1 344	1 603	152	9 136	-	-	-	-	59
221	8 065	42 097	-	76 956	1	4 365	12 878	17 244	60
-	-	488	-	488	-	-	-	-	61
12	1 868	3 945	2	10 389	906	280	805	1 991	62
4 515	7 710	13 099	1 837	68 249	2 878	1 106	3 205	7 188	63
3 926	8 681	5 091	672	45 068	2 394	683	4 174	7 251	64
-	1 401	1 487	-	4 323	-	-	2 078	2 078	65
5 239 914	17 519 942	16 972 528	1 338 870	98 857 354	12 933 440	3 007 652	5 336 935	21 278 027	66
2 689 435	8 880 385	8 399 067	691 880	50 245 489	9 862 684	2 129 523	3 700 274	15 692 481	67
794 340	2 938 759	2 747 118	195 201	16 111 267	1 106 475	294 581	411 851	1 812 907	68
1 765 822	6 290 931	6 224 448	480 532	35 336 987	2 395 850	632 659	1 038 105	4 066 614	69
1 352 524	5 003 832	4 677 525	332 369	27 432 696	1 883 998	501 585	701 259	3 086 842	70
62 640	197 544	230 457	-	1 457 493	65 695	19 302	36 785	121 782	71
57 308	177 051	188 429	-	1 197 164	52 641	14 071	14 848	81 560	72
3 589	13 897	32 560	-	167 775	9 199	3 677	21 158	34 034	73
1 743	6 596	9 468	-	92 554	3 855	1 554	779	6 188	74

Grundsteuer A. - d) Grunderwerbsteuer.

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (G.v.) 1968 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	11 925	394	1 896	2 513	1 585	1 187	1 937	2 369	43
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	79	-	2	-	-	-	8	69	-
Ausgaben	119	-	4	-	-	-	7	108	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	915 437	29 903	101 904	339 799	103 867	41 958	103 583	186 852	7 571
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	517	5	357	18	-	8	3	127	-
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	4 743 100	111 906	451 769	1 631 004	593 508	239 045	651 059	1 032 111	32 698
Lohnsummensteuer	579 483	30 591	36 664	419 021	68 317	24 891	-	-	-
Gewerbsteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	33 311	383	3 631	18 179	4 450	1 966	2 307	2 394	-
Ausgaben	220 617	5 380	33 303	61 537	29 513	15 836	37 215	37 832	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	6 063 117	167 802	562 918	2 348 997	742 214	293 218	721 674	1 185 982	40 313
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	182 221	3 863	13 961	60 689	18 549	16 436 ^{a)}	23 403	43 713	1 608
Schankerlaubnissteuer	18 262	587	2 760	12 945	394	1 277	-	298	-
Jagd- und Fischereisteuer	77	-	5	32	6	10	18	5	0
Gemeindegetränksteuer	60 383	5 140	4 891	- 4	12 656	10	7 116	30 575	-
Speiseeissteuer	445	-	-	-	-	-	-	445	-
Kinosteuer	6 827	-	1 010	2	2 025	4	919	2 867	-
Übrige Vergnügungsteuer	34 216	719	3 351	13 404	3 560	1 340	3 356	8 038	450
Hundesteuer	19 567	868	1 907	7 677	2 358	1 379	2 652	2 613	114
Sonstige Gemeindesteuern	745	-	-	-	-	-	-	745	-
Steuereinnahmen ...	6 385 860	178 978	590 802	2 443 742	781 762	313 674	759 137	1 275 281	42 484
Steueraufkommen ...	6 573 206	183 975	620 475	2 487 101	806 825	327 544	794 046	1 310 758	42 484

a) Grunderwerbsteuer.

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1968 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	427 669	28 741	83 762	33 947	39 231	36 977	81 257	121 351	2 403
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	5 436	-	271	-	-	-	687	4 463	15
Ausgaben	5 563	-	279	-	-	-	760	4 511	13
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	864 005	44 798	114 445	224 329	71 844	63 912	173 466	145 523	25 689
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	93	41	9	20	0	1	6	15	-
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	4 791 727	188 274	548 568	1 263 204	465 326	299 055	1 238 645	700 736	87 919
Lohnsummensteuer	231 699	3 160	13 075	182 293	18 726	13 675	-	770	-
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	471 696	21 546	79 074	119 017	53 010	36 471	98 689	63 889	-
Ausgaben	270 816	10 015	41 620	77 023	27 160	18 725	68 191	28 082	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	6 515 944	276 545	797 304	1 745 788	620 976	431 366	1 523 798	1 004 155	116 012
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	933	-	917	1	15	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	144	-	144	- 0	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränkesteuer	16 562	1 981	440	1	1 469	211	949	11 510	-
Speiseeissteuer	43	-	-	-	-	-	-	43	-
Kinosteuer	3 388	-	663	16	671	8	949	1 078	2
Übrige Vergnügungsteuer	32 350	1 266	4 544	9 058	3 516	3 174	4 354	5 050	1 387
Hundesteuer	23 706	1 508	2 853	4 718	3 015	2 547	6 029	2 478	558
Sonstige Gemeindesteuern	3 578	1 436	-	-	-	-	1 401	742	-
Steuereinnahmen ...	6 596 648	282 735	806 866	1 759 583	629 662	437 307	1 537 480	1 025 056	117 960
Steueraufkommen ...	6 395 896	271 204	769 420	1 717 588	603 813	419 560	1 507 056	989 296	117 959

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1968 nach Arten und Ländern

c) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteiligungsbeträge									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	1 852	-	-	-	-	-	-	1 852	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben	46	-	-	-	-	-	-	46	-
Realsteuereinnahmen zusammen ...	1 806	-	-	-	-	-	-	1 806	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	260 260	14 933	32 675	57 912	23 790	30 145 ^{a)}	50 683	44 260	5 862
Schankerlaubnissteuer	17 578	1 362	3 914	8 266	845	2 202	-	989	-
Jagd- und Fischereisteuer	9 059	326	1 052	2 106	1 171	1 329	1 326	1 598	152
Gemeindegetränksteuer	12	-	-	-	-	-	-	12	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	175	-	175	-	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	1 683	86	1 550	36	-	-	-	11	-
Hundesteuer	1 795	494	1 006	295	-	-	-	-	-
Sonstige Gemeindesteuern	0	-	-	-	-	-	-	0	-
Steuereinnahmen ...	292 368	17 202	40 371	68 615	25 806	33 676	52 008	48 676	6 014
Steueraufkommen ...	292 414	17 202	40 371	68 615	25 806	33 676	52 008	48 722	6 014

a) Grunderwerbsteuer.